



Scanperformance

Gut lesbare Strichcodes sparen Ihre Zeit und Ihr Geld!

Strichcodes, die an der Scannerkasse nicht gelesen werden können, kosten Geld, Zeit, stören die Prozesse und senken die Kundenzufriedenheit. Scanner haben zu piepsen, bleiben sie stumm, so liegt es meist an der Qualität der Strichcodes.

Untersuchungen der Scanperformance an europäischen Scannerkassen des POS brachten alarmierende Ergebnisse hervor:

Österreich

- **8,5 % Zeitverlust** der Scanzeit durch Fehlskans
- **32 %** aller Einkäufe sind von mindestens einer **Fehllesung** betroffen, dh jeder dritte Kunde hat mindestens eine Fehllesung bei einem Einkauf

Slowakei

- **92 %** der Strichcodes sind in der **Höhe verkürzt**
- **4,2 Sekunden Unterschied im Scanprozess** zwischen einem Strichcode mit guter und einem mit schlechter Qualität

Spanien

- **10,7 % Steigerung der Erstlese-rate** (von 87,0 % auf 97,7 %) in zwei Jahren durch Verbesserung der Strichcodes

- **109 Millionen Euro Einsparung** in zwei Jahren durch Verbesserung der Strichcodes

Schweden

- **1,7 %** der Strichcodes im Retail sind **unlesbar**
- **23 Millionen Euro an Kosten** verursachen die 2011 erhobenen schlecht oder nicht scanbaren Strichcodes den Retailern

Polen

- **81 % Reduktion der unlesbaren Strichcodes** innerhalb von 16 Monaten durch Einführung eines Strichcodequalitätsprogramms
- **31 %** der in einem Zeitraum von 30 Monaten getesteten 7250 Strichcodes bei 10 Retailern erreichten **nicht die geforderte Qualität** von 1,5 nach ISO

Tschechien

- **1,4 %** der Strichcodes im Retail sind **unlesbar**
- **5 mal länger** benötigt man an der Kasse für einen unlesbaren Strichcode

Frankreich

- **1,5 % Reduktion** (von 1,9 auf 0,4 %) **der fehlerhaften Strichcodes** am POS von 2006 auf 2011, durch die Erkenntnis und Beschäftigung mit der Thematik
- **12,7 % Reduktion** (von 21,2 auf 8,7 %) der Einkäufe mit **Scanproblemen** am POS von 2006 auf 2011, durch die Beschäftigung mit der Problematik.

Hinweis: Die Zahlen sind der englischen Broschüre „Best practices for improving quality of Barcodes at the Point-of-Sale“ entnommen. Sie steht unter www.gs1.at/downloads (Printmaterial/ Studien & Analysen) zum Download bereit.



Unternehmen, die unlesbare Strichcodes in den Markt bringen, riskieren schnell wieder ausgelistet zu werden.

Es besteht ein linearer Zusammenhang zwischen:

- Kundenzufriedenheit und Wartezeit am POS
- Wartezeit und Scanperformance von Strichcodes
- Scanperformance und Strichcodequalität

Lesbare Strichcodes sind durch den Trend zu zusätzlich verschlüsselten Informationen (Mindesthaltbarkeitsdatum, Charge, Gewicht, Seriennummer) umso wichtiger. Die manuelle Eingabezeit und die Fehlerquote der Eingabe erhöhen sich dadurch.

Was können Sie tun, um die Scanperformance Ihrer Produkte am POS und somit die Kundenzufrieden zu erhöhen?

- Aufmerksamkeit für das Thema im eigenen Haus und bei externen Dienstleistern (z.B. Graphikern) schaffen
- Geschultes Fachpersonal im Einkauf, der Qualitätssicherung, im Wareneingang bei der Strichcodeerstellung
- Regelmäßige Qualitätskontrollen der Strichcodes mit einem normkonformen Prüfgerät

Wie können wir Sie dabei unterstützen?

- Vermittlung des nötigen Wissens über richtig erstellte Strichcodes
- Überprüfung Ihrer Strichcodes
- Analyse Ihrer Strichcodeprozesse inkl. Aufzeigen von Verbesserungspotentialen
- Neutrale Beratung bei der Auswahl des richtigen Strichcodeprüfgerätes
- Schulung der eigenständigen Strichcodeprüfung

Wir können Ihren Strichcodes nicht das Fliegen beibringen, das Piepsen aber schon.

Kontakt

Ihr Ansprechpartner



GS1 Austria GmbH Ing. Mag. Gerald Gruber

Projektleiter GS1 System,
Strichcodeprüfservice
Brahmplatz 3
1040 Wien

T +43/(0)1/505 86 01-43

M +43/(0)664/181 75 41

E gruber@gs1.at

W www.gs1.at



Detaillierte Informationen über das Angebot unseres StrichcodeQualitätsServices (Strichcodeprüfservice, Strichcodeprozessanalyse, Beratung bei der Auswahl des Prüfgerätes, Schulungen) finden Sie unter www.gs1.at/gs1-services/strichcodequalitaetsservice.

Hinweis: Die Prozesse in der Logistik wurden nicht betrachtet, auch hier bleiben oft die Scanner stumm.